

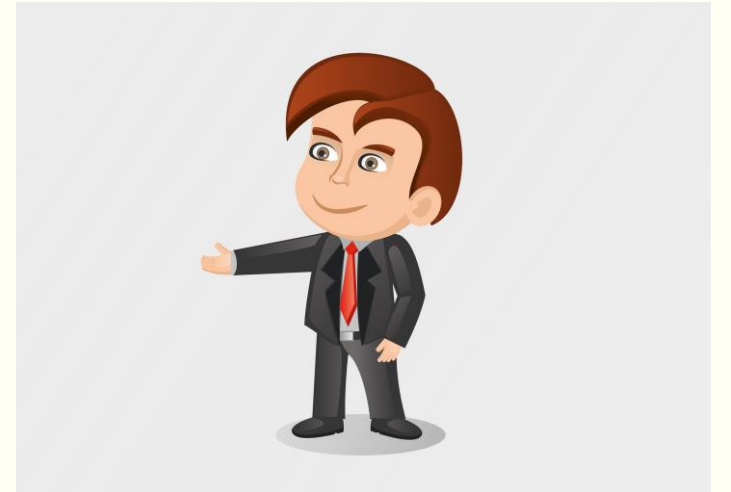
DIE MISCHUNG MACHT'S.

Berufsbegleitende Fortbildungen als Mischlernform aus selbstgesteuertem Lernen am Arbeitsplatz und externen Schulungen



Das erwartet Sie ...

- Wer bin ich und wo komm ich her?
- Berufsbegleitende Fortbildungen
- Teaching Librarian Zertifikatskurs 16/17
- Auswirkungen auf meine Arbeitsweise
 - Während des Kurses
 - Nach dem Kurs
 - Voraussetzung für die Umsetzung
- Fazit



Wer bin ich?

Jens Winalke

- Dipl.-Bibliothekar (FH)
- Ev. Hochschule RWL, Bochum
- Zuständig für Beratungen und Schulungen
- ½ Stelle Unterstützung Medientechnik



Wo komme ich her?

Ev. Hochschule Rheinland-Westfalen-Lippe, Bochum

- Größte Ev. Hochschule Deutschlands
- 1 von 5 Bochumer Hochschulen
- Ca. 2.500 Studierende
- 7 Kolleginnen und Kollegen in der Hochschulbibliothek



Berufsbegleitende Fortbildungen in der Bibliothekswissenschaft

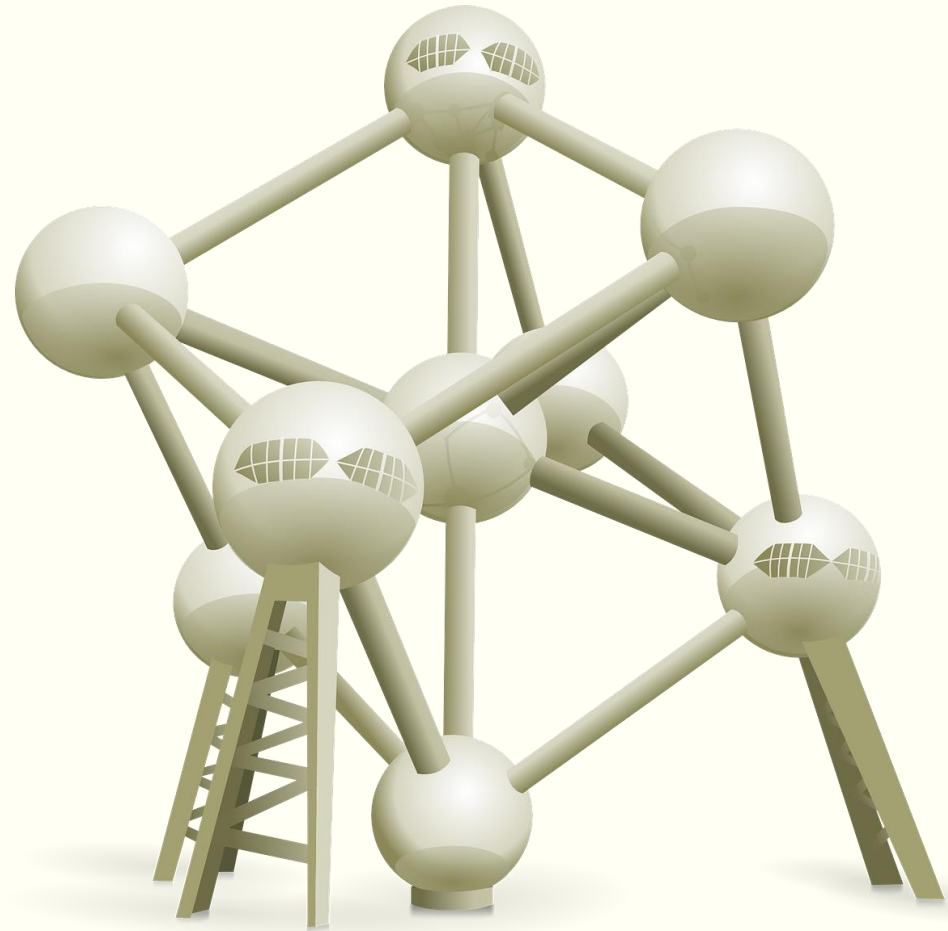
- Zentrum für Bibliotheks- und informationswissenschaftliche Weiterbildung (ZBIW)
 - 2 Zertifikatskurse (Teaching Librarian, Experten für das Lesen)
- Hochschule der Medien in Stuttgart
 - Kontaktstudium (Module MA Studiengang)
- Fachhochschule Potsdam
 - Kooperation FU / HU Berlin Zertifikatskurs Bibliotheksmanagement



Teaching Librarian Zertifikatskurs am ZBIW 2016/17

Struktur

- Blended Learning Kurs
- Kurze Präsenzphasen (insgesamt 6 Tage)
- E-Learning zwischen den Präsenzphasen
- Dauer ca. 1 Jahr
- Abschluss mit Zertifikat + 5 ECTS-Punkte für bibliothekarischen Master



Teaching Librarian Zertifikatskurs am ZBIW 2016/17

Inhalt

- Modul 1: Grundlagen der Informationskompetenz
- Modul 2: Grundlagen der Didaktik
- Modul 3: Methodische Gestaltung von Schulungsveranstaltungen
- Modul 4 Medieneinsatz und Gestaltung von Unterlagen
- Modul 5 Evaluation
- Modul 6 E-Learning / Blended-Learning
- Modul 7 Praxismodul

Auswirkungen auf meine Arbeitsweise

Während des Kurses

- Schulungsangebot überprüft
- Konzepte neu geschrieben (Planungsraster)
- Lernziele festgelegt und transparent gemacht
- Neue Methoden und Tools eingesetzt (Online Quiz Kahoot und Gruppenarbeitsmethoden)



Während des Kurses - Beispiele -

Was ist die Wortlistentechnik?

7

0 Answers

Eine Technik um Beziehung von Wörtern darzustellen
 eine Technik beim Scrabble-Spiel
 eine Technik zur Systematisierung des Alphabets
 eine Technik zur Lösung von Kreuzworträtseln

Online Quiz KAHOOT

Kapitel 4: Methoden im Zusammenhang 235

Wachsende Gruppe

Lernziele

Andere Personen kennenlernen; ein Thema entwickeln und schrittweise ein Plenum aufbauen.

Durchführung

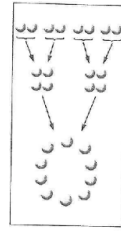
- Kleingruppen werden gebildet. Zweier- oder Dreiergruppen unterhalten sich über ein gegebenes Thema.
- Je zwei Zweier- oder Dreiergruppen tun sich zu einer Vierer- beziehungsweise Sechsergruppe zusammen und bearbeiten ein neues Thema, das das vorausgegangene sachlich weiterführt.
- Von den Vierergruppen (oder Sechsergruppen) ist der Übergang ins Plenum möglich.

Rahmenbedingungen

Teilnehmerzahl: von Zweier- zu Vierergruppen: Teilnehmerzahl sollte möglichst durch vier teilbar sein; von Dreier- zu Sechsergruppen: Teilnehmerzahl sollte möglichst durch sechs teilbar sein. Wenn diese Voraussetzung nicht gegeben ist, kann eine größere Gruppe auch eine abweichende Zusammensetzung haben, zum Beispiel: 18 Teilnehmer = 9 Zweiergruppen = 3 Vierer- und eine Sechsergruppe.

Zeit: Gesprächsdauer für die Zweier- und die Dreiergruppen: 10 bis 15 Minuten; für die Vierer- beziehungsweise Sechsergruppen: 20 bis 30 Minuten.

Raum und Material: Die Stühle sollten sich leicht bewegen lassen, damit die kleinen Gruppen rasch zusammenrücken und sich im nächsten Schritt mit einer anderen Gruppe verbinden können.



Hinweise für die Leiterin oder den Leiter

Eine deutliche, klare Aussage ist eine wichtige Strukturierungshilfe für dieses Vorgehen. Die erste Gruppenfindung kann durch ein Zufallsprinzip erleichtert werden. Bei der Themenformulierung für die einzelnen Phasen ist auf eine tiefere Weiterführung von Thema zu Thema zu achten.

Weiterarbeit

Die wachsende Gruppe ist gut geeignet, um ein Plenum aufzubauen, das heißt, die Anwesenden als Arbeitsgruppe zusammenwachsen zu lassen. Deshalb empfiehlt sich eine Arbeitsform, mit der die Gruppenergebnisse vor allen sichtbar werden (Zettelwand, Plakate, Bilder). Nach einem Austausch darüber im Plenum kann dieses erste Gesamtergebnis zunächst einmal stehen gelassen werden und ein Neueinsatz erfolgen (zum Beispiel mit neuer Gruppenarbeit oder mit einem Referat).

Kern der Methode: Ein Thema erörtern und schrittweise das Plenum aufbauen.

Gruppenarbeitsmethode Wachsende Gruppe

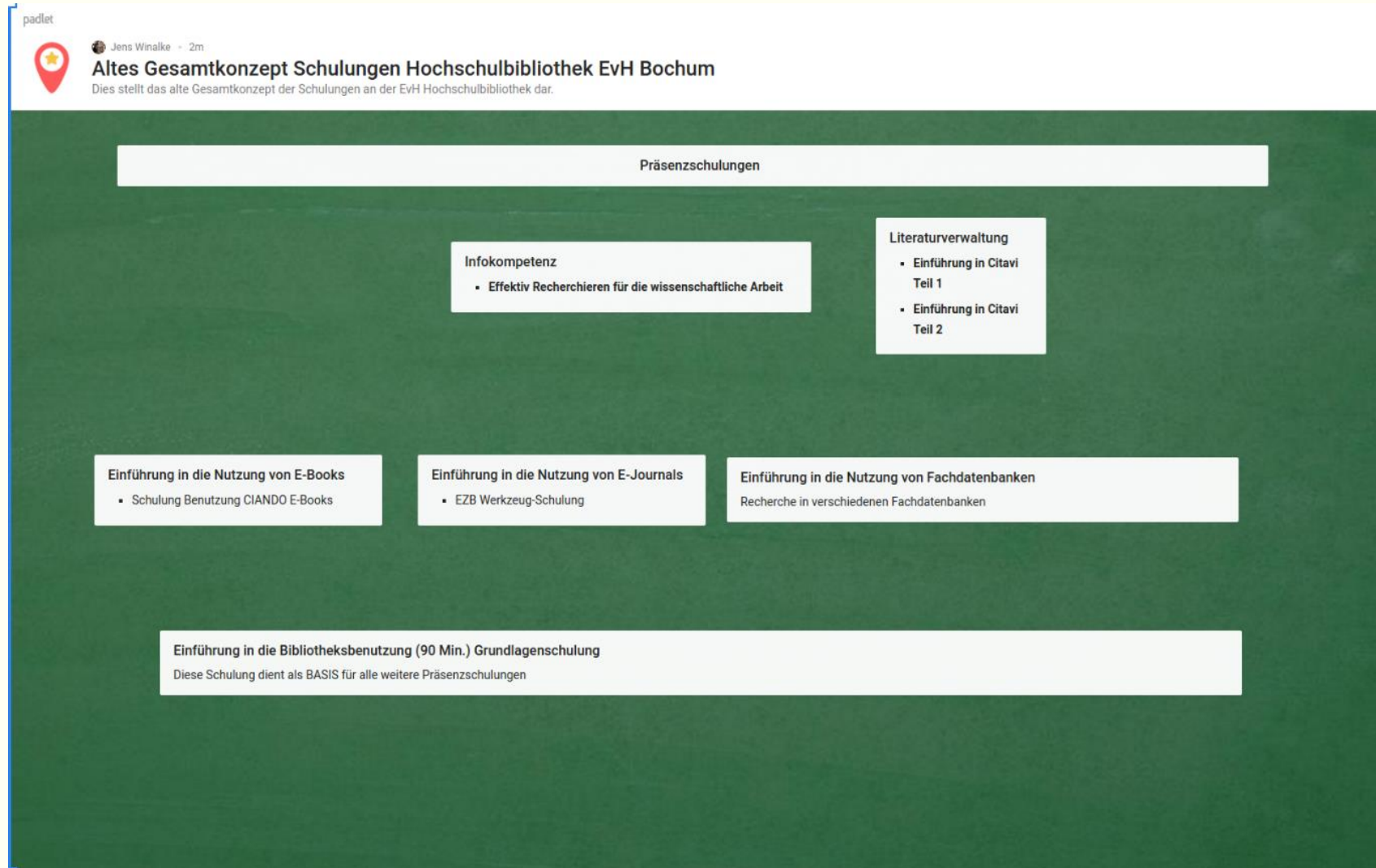
Auswirkungen auf meine Arbeitsweise

Nach dem Kurs

- Neue Schulungskonzepte in die Praxis übernommen (mehr fachbezogene Schulungen, weniger werkzeugbezogen)
- Neue Schulungsformate in Planung (Webinare, Online-Tutorials)



Nach dem Kurs - altes Schulungskonzept -



Nach dem Kurs - Neues Schulungskonzept -

padlet

Jens Winalke · 2Mt.

Gesamtkonzept Schulungen Hochschulbibliothek EvH Bochum

Dies stellt das Gesamtkonzept der Schulungen an der EvH Hochschulbibliothek dar.

Präsenzschulungen

Webinar / Online-Sprechstunde

- Citavi
- Zotero

Online-Tutorial

- E-Books ausleihen? Geht das? Online-Tutorial von Moovly zur Nutzung von CIANDO E-Books

Fachübergreifend

- Effektiv Recherchieren für die wissenschaftliche Arbeit
- Gefundenes Bewerten und Strukturieren. Die Literatur für die wiss. Arbeit in Form bringen

Fachbezogen

- Online-Quellen schneller finden. Literaturrecherche in den Sozialwissenschaften
- Gewusst wie. Gezielte Recherche in der Erziehungswissenschaft
- Mit den richtigen Instrumenten arbeiten. Literaturrecherche für die Pflegewissenschaften

Literaturverwaltung

- Citavi, Was ist das? Literatur erfassen und strukturieren
- Zitieren mit Citavi
- Zotero, die Mac Alternative zu Citavi

Für Lehrende

- Open Access publizieren. Wie funktioniert das? Erklärung zum Repository der Ev. Hochschule RWL

Einführung in die Bibliotheksbenutzung (100 Min.)

Diese Schulung dient als BASIS für alle weitere Präsenzschulungen

Erste Schritte in der Hochschulbibliothek (30 Min.)

Diese Schulung beschreibt eine Kurzschulung in Form einer Bibliotheksführung

Auswirkungen auf meine Arbeitsweise

Voraussetzungen für die Umsetzung des Gelernten

- Möglichst freie und unabhängige Arbeitsweise (Kleine Organisation)!!!
- Ruhiges und möglichst störungsfreies Arbeiten zur Neukonzeption (Semesterferien)
- Fortbildungsinhalte (auch Leistungsnachweise) am Arbeitsplatz bearbeiten zu können



FAZIT

- Neue Methoden und Techniken ausprobieren
- Durch Kritik (Scheitern) Konzepte weiterentwickeln

